

Abteilung Finanzen, Personal und Wirtschaftsförderung  
OE / SE Wirtschaftsförderung

08.06.2021  
Telefon: -2241

## Bezirksamtsvorlage zur Beschlussfassung

für die Sitzung des Bezirksamtes am Mittwoch, 9. Juni 2021

### 1 Gegenstand der Vorlage

Titel: Radtourismus ankurbeln  
Beschluss der BVV vom 24.03.2021  
Drucksache Nr. 2105/XX

### 2 Berichterstatter\_in

Bezirksbürgermeisterin A. Schöttler

### 3 Beschluss

Das Bezirksamt beschließt, die beiliegende Mitteilung zur Kenntnisnahme an die BVV Tempelhof-Schöneberg weiterzuleiten.

### 4 Begründung

Die Begründung ist der beiliegenden Mitteilung zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung zu entnehmen.

### 5 Rechtsgrundlage

§ 36 BezVG

### 6 Auswirkungen auf die Gleichstellung der Geschlechter

keine

### 7 Haushaltmäßige / Personalwirtschaftliche Auswirkungen

keine

## 8 Unterrichtung BVV

Ja, als Mitteilung zur Kenntnisnahme

## 9 Mitzeichnung

keine

Angelika Schöttler  
Bezirksbürgermeisterin

### Anlagen

Mitteilung zur Kenntnisnahme

Drucksache Nr. 2105/XX

### Mitteilung zur Kenntnisnahme

des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg von Berlin  
über den Beschluss der BVV vom 24.03.2021 Drucksache Nr. 2105/XX

Die BVV fasste auf ihrer Sitzung am 24.03.2021 folgenden Beschluss:

Die Bezirksverordnetenversammlung ersucht das Bezirksamt das Informationsangebot für Fahrradtouristen auszubauen. Beispielsweise durch eine eigene Homepage, Auftritte in den sozialen Medien und Druckerzeugnisse. Als Grundlage könnte das Angebot des Bezirksamtes Steglitz-Zehlendorf [www.tourismus-suedwest.berlin](http://www.tourismus-suedwest.berlin) dienen.

Das Bezirksamt teilt hierzu mit der Bitte um Kenntnisnahme mit:

Die Wirtschaftsförderung setzt sich in Zusammenarbeit mit visitBerlin intensiv für das Thema Tourismus und insbesondere auch für das Thema Fahrradtourismus, als ein grundsätzlich ausbaufähiges Angebot, ein. Im übergeordneten Straßennetz werden Radwegplanungen bezirksübergreifend durch die Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz oder in ihrem Auftrag durch die InfraVeloGmbH koordiniert. Im bezirklichen Nebenroutennetz werden die Anschlüsse zu entsprechenden Radwegen in den Nachbarbezirk berücksichtigt. Eigene Radwegplanungen, die an eine Bezirksgrenze stoßen, werden entsprechend mit dem Nachbarbezirk abgestimmt. Gleiches gilt für eine mögliche Kooperation mit Teltow-Fläming. Ein regelmäßiger Austausch aller Bezirke erfolgt in den Bezirks-Telefonkonferenzen mit visitBerlin.

Im Rahmen der aktuellen Ausschreibung „Tourismuskonzept von Tempelhof-Schöneberg“ wird ein strategischer Rahmenplan zur Entwicklung der Tourismuswirtschaft in Tempelhof-Schöneberg geprüft. Hier wird das Thema Fahrradtourismus explizit aufgegriffen. In diesem Rahmen wird mit allen beteiligten

Akteur\_innen ein radtouristischer Entwicklungsplan, der ggfls. auch den Aus- und Aufbau radtouristischer Services und (Erlebnis-) Infrastrukturen beinhaltet, analysiert.

Ein erster Grundstein für das Informationsangebot an Radfahrende ist der seit Anfang März 2021 bestehende komoot-Account des Bezirksamtes "Kiezspaziergänge Tempelhof-Schöneberg", der zum einen für die Darstellung der Kiezspaziergänge zu Fuß, und zukünftig auch für Radrouten genutzt werden wird.

Coronabedingt galt der Fokus der Wirtschaftsförderung zuletzt vordringlich Aktivitäten der Schadensbegrenzung, um den Pandemie Auswirkungen entgegenzuwirken. Es ist davon auszugehen, dass der Tourismus in den Berliner Bezirken in der Zukunft bald wieder ein wichtiger Schwerpunkt ist.

Dem Wirtschaftsausschuss wird unaufgefordert Bericht erstattet.

Wir bitten daher, die Drucksache hiermit als erledigt anzusehen.

Berlin Tempelhof-Schöneberg, den 08.06.2021

Angelika Schöttler  
Bezirksbürgermeisterin